

Freytags, den 3. Septembr. 1728.

Unter Sr. Königl. Majest. in Preussen etc. etc. Unserer
Allergnädigsten Königs und Herrn allergnädigsten Approbation
und auf Dero specialen Befehl

Nö.



23.

Wochentliche Stettinische
Zur Handlung nützliche Preis=Courante der Waaren
und Wechsel=Cours,
Wie auch

Frage= und Anzeigungs=Nachrichten,

Worans zu ershen:

Was an beweg- und unbeweglichen Gütern so wol in, als aufferhalb der Stadt zu kaufen und verkaufen; Ingleichen was vor Sachen zu verlehnen, zu lehen, zu verpfänden, vorzukommen, verlohnen, gefunden, oder gestohlen worden: Diesen werden so dann angefüget diejenigen Verlohnungen, welche entweder Geld lehen oder auslehen wollen, Bedienung oder Arbeit suchen, oder auch selbige zu vergeben haben; Ferner eine Specification aller zu Stettin Copulirten, Bedohrnen und Gesforderen, wie auch angekommenen Fremden etc. etc. Zuletzt findet sich der Markt-gängige Preis der Wolle und des Geträydes in Vorder- und Hinter-Pommern, und Designation der abgegangenen und ankommenen Schiffe.

1. Sachen so in Stettin zu verkaufen.

Eine gute noch wenig gebrauchte Kutsche mit Spiegel, Gläser, wohl gemahlet, stark verguldet, inwendig mit feinen blümenanten Tuche ausge schlagen und auf Riemen hangend, ist zu verkaufen; Wer solche zu erhandeln gesonnen, kan im hiesigen Königl. Postamt erfahren wo sie anzutreffen.

Wer Lust hat guten Virginischen Blätter, Toback, entweder in Quantitet zu 50. 100. und mehr Pfunden oder einzeln, zu kaufen, dem kan hiesiges Postamt Nachricht ertheilen wo selbiger zu bekommen, das Pfund gilt 5. Gr. in besagter Anzahl aber sol er vor 4. Gr. 6. Pf. überlassen werden.

Eine

Eine roth sammete reich mit Gold und Silber gestickte Chaberaque, nebst dazu gehörige Pistolen, Kappen, sol verkauft werden, wer solche zu kaufen Belieben trägt, dem kan hiesiges Post, Amt auf Verlangen derselben Inhaber anzeigen, der Preys ist 80. Rthlr.

Zwölffte Entree, sonderbarer Nationen-Gespräche, oder curieuse Discurse über die jetzigen Conjunctionen und wichtigsten Begebenheiten; worinnen unter andern verschiedene sonderbare Nachrichten, von Ihro Königl. Hoheit des regierenden Herzogs von Holstein Gottorp leytlin verstorbenen Durchlauchtigsten Frau Gemahlin enthalten, zwischen einem Dänen, und einem Holsteiner aus Kiel. Bey H. G. Essenbarten, vor 3. Gr.

2. Sachen so ausserhalb Stettin zu verkaufen.

Das in Hinter Pommern im Belgardischen Creys, auf der Pohlischen Land-Strasse von Landberg belegene Adliche Gut Bartin, sol erblich verkauft werden; Es hat dasselbe 4. volle Dienst, Bahren, zu 170. Scheffel Winter, und eben so viel Sommer-Aus-Saat, guten fruchtbaren Acker, auch so viel Wiese, Wachs, das 40. Haupt Rind, Vieh darauf gehalten werden können, eine Schaaf-Heerde, à 600. Stück, Fölgung, insonderheit Eichen und Büchen; In Entstehung eines Käuffers, ist der Herr Capitain von Podewils, als Verkäufer desselben, entschlossen, es vor das zu vereinigende Kauff-Præctium, allen Falls auf 3. Jahr zur Probe Ansbör zu überlassen, und alsdann dem Befinden nach allererst völlig zu schließen. Wer dazu Lust hat, kan bey dem Stettinischen Königl. Post-Amt mehrere Nachricht einziehen und darüber correspondiren.

3. Sachen so in Stettin zu verpachten.

Es sollen die dem St. Johannis Kloster zugehörige, und auf dem Stettinischen Stadt-Felde liegende 4. sogenannte Armen-Hufen Landes, wie auch 3. and eine halbe Hufe St. Jürgens Land, und noch 3. und eine halbe Hufe St. Jürgens Land, an denen Meistbietenden gegen die Brad-Zeit 1729. am 8. Septembr. a. c. verpachtet werden; Wer nun Lust und Belieben dazu hat, der kan sich alsdann des Morgens um 9. Uhr bey denen wohlverordneten Herren Provisoribus in des Klostere Kasten-Kammer alhie zu Alten-Stettin einfinden, und Handlung pflegen.

4. Sachen so ausserhalb Stettin zu verpachten.

Demnach die Factorey über den Vertrieb der privilegierten Kalender der Königl. Societät der Wissenschaften zu Berlin, in der Mittel-Alten und Neu-Markt, samt Vor- und Hinter-Pommern erlediget, und auf nächst bevorstehenden 8. Septembr. wieder besetzt werden soll; Als wird solches hiemit bekannt gemacht, damit diejenigen, so dieselbe, es sey überhaupt, oder in besondern Theilen zu übernehmen, Belieben tragen möchten, sich dierhalb bey dem Directorio besagter Societät, persöhnlich oder durch Schreiben zeitig melden, die Conditiones vernehmen, und die darüber zu pflegende Handlung also befördern, damit dieselbe gegen die Bestimmte Zeit zum Schluß gebracht werden könne.

Nachdem die Arrhende-Jahre des Kreuzes zu Dveretsbors in dem Schlawischen Eigenthum, auf künftigen Dieren 1729. zu Ende lauffen, und selbiger aufs neue verpachtet werden sol, als wird solches hiemit bekannt gemacht; Wer dann hiernächst Belieben hat solthanan Kreuz zu arrhendiren, derselbe kan den 13. Sept. 11. Octob. und 8. Novembr. c. a. zu Schlawe aufm Rath-Hause Vormittage um 8. Uhr sich anzeigen, und gewärtigen, daß alsdann mit dem Meistbietenden gegen Bestellung annehmlicher Caution, contrahiret werden sol.

Zu Cöslin in Hinter-Pommern, sollen nicht nur nachfolgende Vorwerker in dem Stadt-Eigenthum als Macker, Waffo, Gohrband und grosse Kluck, sondern auch die Winter-Fischerey verpachtet werden; Wer eines oder das andere in Arrhende anzunehmen willens, kan den 9. Septembr. c. auf dem Rath-Hause daselbst sich anzeigen und Bescheidtes erwarten.

5. Sachen so in Stettin zu verauctioniren.

In des sel. Heren Geheimten Rath von Laurents Hause, sollen den 6. & sequent. Sept. c. des Nachmittags allerhand Sachen an Silber, Zinn, Kupffer, Blechern und Eysern Rüchen, im gleichen Messing und Metall, Geräthe, Wagens und Beschr, Stuben-Beischläge, Spiegel, allerhand Haus, Geräthe, imgleichen Spinder, Laden, Tische, Stühle, Bett-Stellen, Gläser und Erden-Zeug, hölzern Drau- und anderes Geräthe, verauctioniret, und an den Meistbietenden vor baare Bezahlung überlassen werden, welches zu Jedermans Wissenschaft hiedurch kund gemacht wird.

6. Sachen so ausserhalb Stettin zu verauctioniren.

Den 12. Septembr. des Nachmittages um 2. Uhr und in folgenden Tagen, sollen zu Stettin, in des ehemahligen Budenschen nunmehr aber Disserischen Hause aufm Hohen Steinhof belegten, allerhand Mobilien und Sachen, an Gold, Jouvelen, Medaillen, Silber, Geschirrs, Zinn, Kupffer, Messing, blechern und eisernen Zeuge, Krügen, Kinnen, Kleidern, Betten und Bettstellen, Gläsern, Porcellain, Schildbretzen, Gewehr, Wäcker, und allerley Haus-Geräthe, an Spinden, Schreib- und anderen Tischen, Stählen, Coffres, Chatoullen, Tabletten, und allerhand Kleinigkeiten an den Meistbietenden vor baare Bezahlung öffentlich verauctioniret werden.

7. Handwerker so nach andere Städte verlangen werden.

Zu Wittstock wird ein tüchtiger Glaser verlangt, welcher daselbst seine Nahrung reichlich haben, und wozu E. E. Magistrat daselbst ihm alle Hülffe verschaffen kan.

8. Persohnen welche Gelder zinsbahr verlangen.

In einer gewissen benachbarten Stadt, wird ein Capital von 3000. Rthlr. an Zwey Drittel gegen Verschreibung der Stadt-Güter vermittelst einer händigen Obligation, nur bis den 1. Mart. des 1729. Jahres verlangt; Wer solches auf eine so kurze Zeit nutzbar anzulegen willens, dem kan hiesiges Post-Amt Nachricht ertheilen, wohin er sich zu adressiren und alle Sicherheit zu versprechen hat.

9. Copulirt- und Ehelich eingesegete in Stettin.

Vom 27. Augusti bis den 2. Septembr.

Bey der Garnison, der Soldat Martin Schmidt, mit J. Sophia Kuhlmannin. Daniel Anton Eichner, ein Steinsäger, mit J. Margaretha Sophia Brechlerin.

Summa 2. Paar.

Getauffte Persohnen.

Vom 27. Augusti bis den 2. Septembr.

Bey der Teuffsch-Reformirten Gemeine, des Saltz Inspectoris Heren Wolbuans Tochter, Charlotta Dorothea.

Bey der Französischen Gemeine, des Tischlers Jaques Gillet Tochter, Marie Esther.

Bey der St. Jacobi- und St. Jürgen-Kirche, des Schusters Messer Pantels Sohn, Tobias. Des Schusters Meister Ziemens Tochter, Rebecca. Des Nimmers Meister Michael Gottlieb Weisers Tochter, Catharina Elisabeth.

Bey der St. Nicolai-Kirche, des Procuratoris Heren Christian Heinrich Schmidts Sohn, Carl Friederich. Des Buchbinders Meister David Hertels Sohn, Carl Philipp.

Bey der St. Petri- und Pauli-Kirche, des Baumanns Georg Nögels Tochter, Catharina.

Bey der Garnison, des außrangirten Soldaten Johann Georg Schulgen Tochter, Anna Catharina.

Summa der Getaufften, 9. Personen.

Beerdigte Persohnen.

Vom 27. Augusti bis den 2. Septembr.

- Bey der Teutsch-Reformirten Gemeine, Margaretha Eberharten unehelicher Sohn, von 3. Jahren, gestorben am Husten.
- Bey der Französischen Gemeine, des Strumpfmachers Emanuel Cornier Tochter, Louise Margrethe. Des Tobak-Spinners Dupont Tochter, Jeanne.
- Bey der St. Jacobi- und St. Jürgen, Kirche, der Hutmacher Meister Jürgen Lugo, alt 67. Jahr, gestorben an der Schwindsucht. Des Apothekers Herrn Johann Kamppischen Tochter, Regina Charlotta, von 1. und ein viertel Jahr, an denen Zähnen. Des Brauschmachers, Gefellen Caspar Krügers Tochter, Christina, von 1. und ein halb Jahr, an denen Pöden.
- Bey der St. Petri- und Pauli-Kirche, Herr Rhode, von 78. Jahren, am Schlag-Fluß. Maria Garnoin, eine Dienst-Magd, von 26. Jahren, am Fieber. Wittwe Reglasfen, alt 77. Jahr, am Schlag-Fluß. Des Fischers Kohzen Sohn, von 9. Tagen, am Jammer. Des Tagelöhners Webers Tochter, von 2. Jahren, am Fieber.
- Bey der Garnison, der Untere, Officier Herr Klingenberg, gestorben an den Frieseln. Der Soldat Thomas Ohlert, am Schlag-Fluß plötzlich gestorben.

Summa der Beerdigten, 13. Persohnen .

10. Zu Stettin angekommene Fremde.

Vom 27. Augusti bis den 2. Septembr.

Den 27. Augusti.

- Parniger Thor, Herr Lieut. von Reynisch, vom Schulerburgschen Regiment, kommet von Gollno, log. in den 3. Cronen.
- Bleichholm, Herr Major von Litzwitz, vom Schulerburgschen Regiment, kommet von Wollin, log. in den 3. Cronen.

Den 28. Augusti.

- Parniger Thor, Hr. Regiments-Feldscherer Duffert, vom Grumbfoshen Regiment, komit von Eßlin, log. bey seinem Herrn Bruder.
- Berliner Thor, Herr Michaelis, ein Studiosus aus Halle, log. im Pastorat-Hause bey Herr Bluthen. Herr von Bröder, log. in den 3. Cronen.
- Anklammer Thor, Herr Regiments-Quartiermeister Winkelman, vom Thilschen Regiment, kommet von Anklam, log. bey dem Post-Secretario Hrn. Garber.
- Bleichholm, Herr Lieut. de Britz, vom Thilschen Regiment, kommet von Anklam, log. in den 3. Cronen. Herr Stadt-Richter Lue, aus Gollno, log. bey der Frau Lötnerin.

Den 29. Augusti.

- Parniger Thor, Herr von Rammin, kommet von Stargard, log. in den 3. Cronen. Herr von Wuffo, von Pargo, log. in Potstamm.
- Berliner Thor, Herr Obrist-Lieut von Eidsiedt, auffer Dienst, komit von Clempeno, log. in den 3. Cronen.
- Parniger Thor, Herr Secretarius Löper, und Herr Schröder, ein Kauffmann, kommen beyde von Stargard, log. im guldenen Eigel. Herr Tripin, ein Kauffmann aus Stargard, log. im Preussischen Wap.n.
- Berliner Thor, Herr Land Rath von Loppeno, komit von Schönningen, log. im Landschafft-Hause.
- Bleichholm, Hr. von Apenburg, komit von Wollin, log. bey dem Herrn Lieut. von Witten.

Den 31. Augusti.

- Berliner Thor, Herr Lieut. von Brodhausen, vom Prinz-Heinrichschen Regiment, kommet von Prenglo,

Prenglo, log. in Potsdam. Herr Capitain von Wintersfeld, vom Schulenburgschen Regiment, von Pasewald, log. in Potsdam.

Den 1. Septembr.

Berliner Thor, Herr von Rammin, kommet von Stolzenburg, log. in den 3. Eronen. Herr Regiments Feldscherer Hannewald, vom Schulenburgschen Regiment, von Pasewald, log. bey dem Herrn Regiments Feldscherer Differt. Ein Catholischer Pater, von Berlin, log. bey Herr Lamotten.

Den 2. Septembr.

Anklammer Thor, Herr Capitain von Webel, vom Thilschen Regiment, kommet von Anklam, log. in den 3. Eronen.

Parnitzer Thor, Herr Kriegesrath Sybo, von Coltau, log. bey der Frau Doct. Deslerin. Herr von Schönack, kommet von Stargard, log. in denen 3. Eronen.

II. Preyse von unterschiedenen zum Verkauf verhandenen Gütern zu Stettin.

Baaren bey Schifffund,
à 280. Pfund.

Schwedisch Eisen	10. Rthlr. 12. Gr.
Dito Vitriol	5. Rthlr. 6 bis 12 Gr.
Rigascher Hanff	13 Rthlr.
Englisch Bley	14. Rthlr. 6 Gr.
Isländische Fische	12 bis 14 Rthlr.
Englisch Vitriol	5 Rthlr. 12 Gr.
Spiegel-Torfe	6 Rthlr.
Ordinair dito	5 bis 5 Rthlr. 12 Gr.
Königsberger Hanff	14 Rthlr.

Waren bey Centner, à 110 Pfund.

Englisch Zinn	26. Rthlr. 12 Gr.
Dito Alaune	
Galmey	9 Rthlr.
Rüben-Dehl	10 Rthlr.
Lein-Dehl	10. Rthl.
Kreyde	6. bis 8 Gr.
Blätter-Toback frey aus	4 Rthl.
Hanff-Dele	7 Rthl.
Gelb Holz	4 Rthl.
Japan Holz	6 Rthlr. 6 Gr.
Fernebock	15 Rthlr. 12 Gr.

Baaren zu 100. Pfund in Fässer.

Stod-Fisch	4. Rthlr.
Rotischer mittel Fisch	4. Rthl. 4 Gr.
Klein-Fisch in Fässer	3. Rthlr. 12. Gr.
Dänischer Pfeffer	28 Rthlr.
Amsterdammer Pfeffer	28 Rthlr.
Compsch-Holz	5. Rthlr.

Baaren zu Steine, à 22. Pfund.

Rigascher Flachß	2. Rthl. 16 Gr.
Preussischer Flachß	1 Rthl. 16 Gr.
Weiß Talc	1 Rthlr. 22 Gr.

Baaren bey Ließpfund à 14. Pfund.

Vor-Pommerscher Flachß 1 Rthl. 4 Gr.

Baaren bey Pfunden.

Indigo St. Doumigo	1. Rthlr.
Chocolade	12 Gr.
Caffe-Bohnen grosse	16 Gr. Kleine 18. Gr.
Indigo Coriskau	1 Rthl.
Truffeln	2. Rthlr. 12. Gr.
Grün Thé	2. Rthl. 16 Gr. bis 3 Rthlr.
Käyser Thé	
Thée de Boue	4 Rthlr.
Zucker 4 gr. 6 pf. 5 gr. 6 pf. 6 gr. 6 pf. 7 gr. 6 pf.	
Gelb wachs	8. Gr.
Englisch Leder	11. Gr.
Englisch Sohl-Leder	6. Gr.
Altenauer dito	5. Gr.
Roth Moscovitische Fuchten	6 bis 7 Gr.
Schwarze Fuchten	6 Gr.
Corduan	1. Rthlr. 2. Gr.

Baaren bey Stücken.

See Hundes-Felle, 100 St. zu lauter grosse	50 R.
Coulert Leder, das Fell	17. Gr.
Gelb Saffian, das Fell	1. Rthlr. 12. Gr.
Roth Kalb-Fell, das Stück	14. Gr.
Dito Schaaff-Fell	9 Gr.
Ausländis. Bod und Ziegen-Häute, das Stück	21 bis 22 Gr.

Baaren bey Lasten. à 12. Tonnen.

Woll-Hering	72 Rthlr.
Mattges-Hering	90 Rthlr.
H. Hering	66 Rthlr.
Eine Last Weizen	à 72 Scheffel 66 bis 72 R.
Eine Last Roggen	à 72 Scheffel 45. Rthl.

Eine

Eine Last Malz von große Gersten 72 Schef.
 50 bis 54. Rthlr.
 Dito von kleiner Gerste 48. Rthlr.
 Haber 27 bis 28. Rtl.

Waaren bey Tonnen.

Schön weiß Hallisch Salz 4. Rthlr. 4. Gr.
 Rigaischer Lein-Saamen 9 Rthl.
 Wemmelscher Lein-Saamen 6. Rthl.
 Schwedische Manne 14. Rthlr.
 Schwedischer Thran 25. Rthlr.
 Berger-Thran 15 bis 16 Rthlr.
 Sehm-Honig, die Tonne
 Rauch-Honig dito
 Grönländischer Thran, das Faß ein Cardehl
 a 240. Quart
 Finnländischer Thran 25 Rthlr.
 Berger-Dorsch, 1 halbe Tonne 2 R. 12 Gr. 3 R.
 Holländisch Cabbeljau, 1 halbe Tonne 5 Rthl.
 Theer klein Band 1. Rthlr. 16. Gr.
 Dito groß Band
 Schwarze Seife 14. Rthlr.
 Auch dito eine viertel Tonne 3. Rthlr. 12. Gr.
 Schwarze Seife Königsberger 15. R. 12. Gr.
 Dito Danziger Seife 16 Rthlr.
 Pech 1 Tonne 3 bis 4 Rthlr.

Wein und Brandtwein.

Rhein-Wein, der Ohm zu 30. 36. 40. 46. 50.
 bis 60. Rthlr.
 Moseler Wein, der Ohm zu 30. 36. 40. bis
 44. Rthlr.
 Liebfrauen Mülch, der Ohm 48. Rthlr.
 Niesbesheimer Stein Wein, der Ohm 50 Rthl.
 Reinschen Muscadeller-Wein, der Ohm 35 R.
 Heninger Bletcher, der Ohm 36 bis 40. Rthl.
 Rothhen Neckar-Wein, der Ohm 30 bis 36 Rthl.
 Weißen Neckar-Wein, der Ohm 30 bis 36 Rthl.
 Aalen Franzwein, das Drhafft 30, 36, 40. bis
 44 Rthl.
 Jungen Franz-Wein, das Drhafft 24. 30. bis
 36 Rthlr.
 Courte Vin, das Drhafft 60 Rthlr.
 Cantau Morin, das Drhafft 60 bis 65 Rthlr.
 Rothhen Vin de Graves, das Drh. 36. bis 40 R.
 Hautbrion, das Drhafft zu 50 bis 60 Rthlr.
 La Vite, das Drhafft zu 60 bis 64 Rthl.
 Pape Klein, das Drhafft 64 bis 70 Rthlr.
 Vin Bearne, das Drhafft 36 bis 40 Rthlr.
 Rothhen Burgunder Wein, das Drhafft 112
 bis 130 Rthlr.
 Weißen dito, das Drhafft 120 Rthlr.

Picardan, das Stüek 48 Rthlr.
 Muscat Wein, das Drhafft 48. Rthlr.
 Frontiniae, das Drhafft 56 Rthlr.
 Weißen Portaport, das Drhafft zu 50 Rthlr.
 Weißen Vin de Graff, das Drhafft 36 Rthlr.
 Sereier-Sect, das Drhafft 60 Rthlr.
 Canarien-Sect, das Drhafft 75 Rthlr.
 Palm-Sect, das Drhafft 80 Rthlr.
 Allicant-Vin, das Drhafft 80 Rthlr.
 Brandtwein, das Drhafft 48 bis 50. Rthl.
 Folgende Weine sind auch in Boutheillen
 zu haben, als nemlich:
 Rothhen Burgunder-Wein, die Boutheile zu 16
 bis 18 Gr.
 Weißen dito 16 Gr.
 Vin Claret, die Boutheile 12 Gr.
 Courte Vin, die Boutheile 10 Gr.

Im Post-Amte ist zu bekommen:

Veritabler Todayer Ausbruch, das Anthal
 133. Rthlr. 8. Gr.
 Ord-Todayer, die Ruffe a 2. Anth. 80. bis 90. R.
 Rothher Ofener, der Eymer 12. Rthlr.
 Rothher Carlowitzer Wein, der Eymer 12,
 Rthlr.

Holz-Waaren.

auf dem Stadt Klap-Holz-Hoff.
 Franz Klap-Holz, das Schock 8 bis 9 Rthlr.
 Klap-Holz, ober ganze Knüppel, das Schock
 3. Rthlr.
 Piepen-Stäbe, der Ring 11 bis 12 Rthlr.
 Drhafft-Stäbe, 7 Nach Piepen-Stäbe ges
 Tonnen-Stäbe, 3 rechnet eben so.

Bau-Materialien.

Mauer-Steine, das 1000. nach Proportion
 der Güte und Größe 5 bis 6 Rthl. 16 Gr.
 Dach-Steine, nach der Güte 6. bis 6. Rthlr.
 16 Gr.
 Eine Tonne ungeschlichter Kalk, 1. Rthl. 18. Gr.
 Eine Tonne geschlichter Kalk, 7. Gr.

An Getrände ist zur Stadt gekommen:

Dom 27. Aug. bis den 2. Sept.
 Weißen 1047. Schefsel.
 Roggen 1238. " " "
 Gerste 267. " " "
 Malz " " "
 Haber 372. " " "
 Erbsen 76. " " "
 Buchweizen " " "

Wechsel

Wechsel = Cours à Ulo.

	D.	L.
	Gulb.	Briefe
Hamburger Banco	131 $\frac{1}{2}$	132
Dito Current	101	101
Dito neue Zweybrittel St.	129	130
Amsterdammer Banco	" "	" "
Dito Current	" "	" "
Berlin	" "	" "
Wien	" "	" "
Leipzig	" "	" "
Breslau	" "	" "
Frankfurt an der Oder	" "	" "
Königsberg	" "	" "
Danzig	" "	" "
Lübeck	" "	" "
Dänische Cronen	" "	" "
Schwedische Carolin	" "	" "
Schwedisch Ropp. Münz zu 6 drey viertel Rthlr. auf hiesigen Rthlr.	" "	" "
Frank. Thlr.	1 $\frac{3}{4}$	1 $\frac{3}{4}$
X Thlr.	1 $\frac{3}{4}$	1 $\frac{3}{4}$
Banco - Thlr.	1 $\frac{3}{4}$	1 $\frac{3}{4}$
Ducat.	2r. 18gr	2r. 17gr
Louis d'Or	4r. 20	5Rtl.
Depositen = Gelder	" "	" "
Neue Zwey Drittel in Lübeck	" "	" "
Dito in Hamburg	" "	" "
Dito gegen Franz. Zweybrit- tel in Stettin	101	101 $\frac{1}{2}$

Abgegangene Schiffe und der Schiffer Nahmen.

Vom 27. Augusti bis den 2. Sept.

Schiffer Hans Gentsch, dessen Schiff die Hoffnung ge-
nannt, gehet nach Pohnnamünde mit Königl. Sals.
Jochim Woy, dessen Schiff Sophia, nach Wollgast mit
Toback und Klappholz.
Heinrich Kiel, dessen Schiff Phillip Jacob, nach Kö-
nigsberg mit Königl. Sals, Schwänen und Punde.
David Wegener, dessen Schiff Daniel, nach Pohn-
namünde mit Klappholz.
Martin Manthey, dessen Schiff Elisabeth, nach An-
nam mit allerhand Kaufmanns-Wahren.

Hans Wilhelm, dessen Schiff ein Poyer, nach Desfins
mit Erden-Zeng.
Franz Krönke, dessen Schiff die Hoffnung, nach Pehn-
namünde mit Drost Stäbe.
Friederich Haade, dessen Schiff Maria, nach Königs-
berg mit Königl. Sals.
Michael Holdorff, dessen Schiff St. Michael, nach Peh-
namünde mit Königl. Sals.
Epyalling Wiebrandt, dessen Schiff Abraham, nach An-
sterdam mit Wsche, Weizen und Klappholz.
Poytje Walles, dessen Schiff die Weisheit, nach An-
sterdam mit Weizen und alte Matten.
Jochim Pagelsdorff, dessen Schiff Rebecca, nach Kö-
nigsberg mit Königl. Sals.
Bartholomäus Böhm, dessen Schiff Catharina, nach
Königsberg mit Königl. Sals.
Martin Manthey, dessen Schiff die Hoffnung, nach
Pohnnamünde mit Königl. Sals.
Hans Gentsch, dessen Schiff Johannes, nach Königs-
berg mit Königl. Sals und Pulver.
Christian Desterreich, dessen Schiff Dorothea, nach Peh-
namünde mit Viehens-Stäbe.
Hans Knäppel, dessen Schiff der Engel Gabriel, nach
Eckerförde mit Walcken und Klappholz.
Daniel Knäppel, dessen Schiff Maria, nach Apren-
de mit Walcken.

Angelkommene Schiffe und der Schiffer Nahmen.

Vom 27. Augusti bis den 2. Sept.

Schiffer Michael Pirvis, dessen Schiff St. Michael,
von Pohnnamünde mit Bier, Meiß, Käse, Bleh, Jud ten.
Daniel Byske, dessen Schiff Maria, von Ganferin
ganz ledig.
Michael Allner, dessen Schiff Potzdamm, von Peters-
burg mit Luchten.
Christian Kadevandt, dessen Schiff St. Jürgen, von
Danzig mit Käse und Stäbe.
Michael Gottschald, dessen Schiff St. Michael, von
Cammin ganz ledig.
Heinrich Paulsen, dessen Schiff Intriquante, von
Königsberg mit Stähle, Käse und Fiedenzug.
Michael Wagens, dessen Schiff Pelican, von Königs-
berg mit Heede, Hanff, Flachs, alte Mendlieb,
Stäbe und Käse.
Michael Wolter, dessen Schiff Johannes, von Wolgast
mit Eien und Thran.
Johann Woy, dessen Schiff Desybin, von Königsberg
mit Wein, Flachs, Hanff, Heede, Butter, Kes-
dern, Daunnen, Stähle, Leder, Fieders-Guth.
Christoph Freytag, dessen Schiff Elias, von Königs-
berg mit Wachs, Flachs, Käse, Haber, Stäbe.
Michael Langs, dessen Schiff Elisabeth, von Wolgast
mit Eien.
Michael Grofe, dessen Schiff die Hoffnung, von Peh-
namünde ganz ledig.
Johann Friederich Becker, dessen Schiff die Hoffnung,
von Pohnnamünde ganz ledig.

12. Woll- und Geträyde Markt: Preise in Vor- und Hinter-Pommern.
 Vom 27. Augusti bis den 2. September.

Zu	Wolle der Stein	Weizen der Scheff.	Roggen der Scheff.	Gerste der Scheff.	Malz der Scheff.	Erbsen der Scheff.	Haber der Scheff.	Buchweiz der Scheff.	Hopfen der Scheff.
Stettin.	1. Rthlr. 20. Gr.	20. Gr. 6. Pf. 20. Gr.	13. Gr.	14. Gr.	18. Gr.	—	9. Gr. 6. Pf. 10. Gr.	—	—
Uckermünde	—	18. Gr.	11. Gr.	—	15. Gr.	—	—	—	7. Gr.
Quclam, der leichte Stein	—	18. Gr.	12. bis 14. Gr.	10. bis 11. Gr.	15. Gr.	—	7. bis 8. Gr.	—	6. Gr.
Ufedom	1. Rthlr.	18. Gr.	12. Gr.	9. Gr.	14. Gr.	16. Gr.	6. Gr.	—	6. Gr.
Demmin der leichte Stein.	14. Gr.	18. Gr.	12. Gr.	9. Gr.	14. Gr.	16. Gr.	6. Gr.	—	6. Gr.
Trepto an der L. See der 1. St.	14. Gr.	18. Gr.	12. Gr.	9. Gr.	14. Gr.	16. Gr.	6. Gr.	—	6. Gr.
Wasewald, der leichte Stein	—	20. Gr.	13. Gr.	15. Gr.	19. Gr.	1. Rthlr. 5. Gr.	13. Gr.	14. Gr.	—
Garz	1. Rthlr. 20. Gr.	18. Gr.	12. Gr.	12. Gr.	18. Gr.	—	8. bis 9. Gr.	—	6. bis 8. Gr.
Golno	1. Rthlr. 16. Gr.	20. Gr.	12. Gr.	—	—	—	—	—	—
Stargard.	2. Rthlr. 2. Gr.	19. bis 20. Gr.	14. Gr.	14. Gr.	18. Gr.	20. Gr.	10. Gr.	—	10. Gr.
Wangerin.	1. Rthlr. 18. Gr.	—	1. Rthlr. 12. Gr. 13. Gr.	—	—	—	—	—	—
Pyritz.	—	18. Gr.	—	—	—	—	—	—	—
Cammin.	1. Rthlr. 16. Gr.	1. Rthlr.	12. Gr.	—	14. Gr.	—	—	1. Rthlr. 8. Gr.	8. Gr.
Raugard	2. Rthlr.	20. Gr.	12. Gr.	—	—	—	—	—	—
Wollin	2. Rthlr.	1. Rthlr. 2. Gr.	12. Gr.	12. Gr.	16. Gr.	—	12. Gr.	—	14. Gr.
Negenwalde	—	2. Gr.	10. Gr.	10. Gr.	—	—	—	—	—
Plate	nichts ein-	gesandt.	—	—	—	—	—	—	—
Greiffenhagen	nichts ein-	gesandt.	—	—	—	—	—	—	—
Greiffenberg	1. R. 20gr. 2. R. 4. gr.	1. Rthlr.	12. Gr.	—	—	—	—	—	—
Trepto an der Nega	1. Rthlr. 20. Gr.	20. Gr.	10. Gr.	—	—	—	—	—	—
Cörlin	1. Rthlr. 20. Gr. 22. Gr.	18. Gr.	10. Gr.	8. Pf. 12. Gr.	12. Gr.	—	—	—	—
Colberg, der leichte Stein.	—	18. Gr.	—	—	—	—	6. Gr. 8. Pf.	1. R. 7. gr. Grüße.	—
Belgard.	1. Rthlr. 16. Gr.	20. Gr.	10. Gr.	—	16. Gr.	—	—	—	22. Gr.
Eßßlin	1. Rthlr. 16. Gr.	17. Gr.	10. Gr.	—	—	—	5. Gr.	—	1. Rthlr. 4. Gr.
Schlawe der leichte Stein	—	12. Gr.	9. Gr. 4. Pf.	—	—	—	—	—	—
Stolpe.	1. R. 12. b. 16. Gr.	20. Gr.	9. Gr.	10. Gr.	—	20. Gr.	3. Gr.	12. Gr.	16. Gr.
Düto.	Kein	Vorrath.	—	—	—	—	—	—	—
Lauenburg	2. Rthlr. 16. Gr.	21. Gr.	8. Gr.	7. Gr.	—	—	3. Gr.	1. R. 1. gr. Grüße.	—

Diese Nachrichten sind zu bekommen im Königl. Post- und Amt zu Alten Stettin, wie auch in allen Vor- und Hinter-Pommerschen Post-Ämtern vor 1. Gr. Wer sich derselben bedienen wird bekennen müssen, daß sie nach Beschaffenheit eines jeden den Handhabung, und auch sonst ihren unentgeltlichen Nutzen haben, insonderheit wegen Abhandlung und Zufuhr des Geträydes, sowohl Käuffern als Verkäuffern Anleitung geben, wovon sie ihre Resures nehmen können.